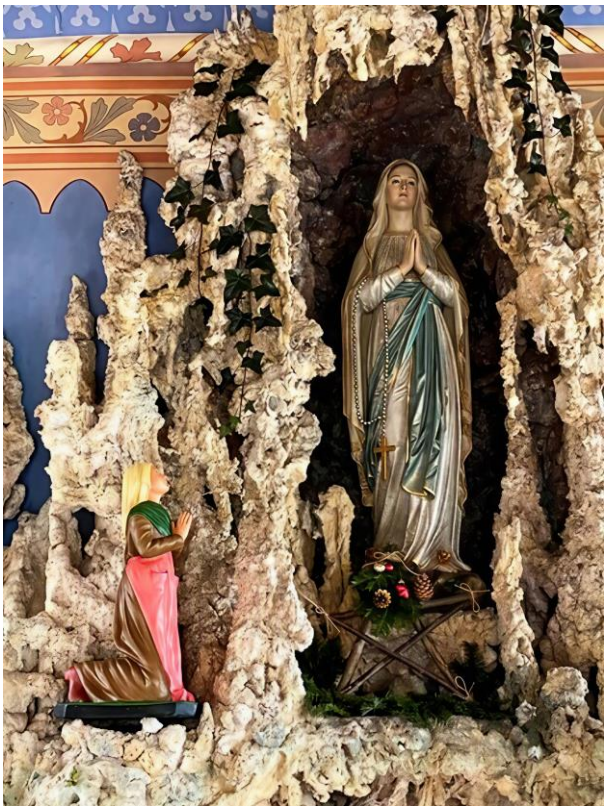
HERBRAZHOFEN, Kirchengemeinde Schloß Zeil, Seelsorgeeinheit St. Gallus - Allgäu
Koordinaten: 47.860, 9.990



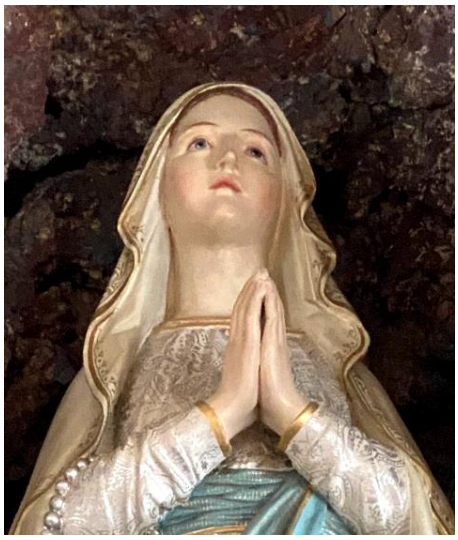
Die **Lourdesgrotte** von Herbrazhofen befindet sich in der 1891 erbauten Kapelle von Herbrazhofen. " 's Käbbele isch offa" zeigt eine Holztafel an, wenn die kleine Kapelle, vornehmlich an Sonntagen, geöffnet ist. In der Kapelle zeigt sich dann eine ganz besonders schöne Lourdesgrotte mit einer geradezu freundlich blickenden Madonna in glitzerndem Kleide. Seit kurzem (Februar 2023) ist in der Lourdesgrotte nicht nur ein glasgeschütztes **"Prager Jesulein"**, sondern auch eine Figur der Bernadette Soubirous zu sehen.
Kunsthistorisch weithin bedeutsamer ist allerdings der gotische **Gnadenstuhl** (auch als „Pietà Gottes“ bezeichnet) von Herbrazhofen aus der Zeit um 1520. Die Figurengruppe mit Gottvater und dem Leichnam seines Sohnes Jesus Christus ist dementsprechend auch mit einem Metallkorb geschützt.
An der Decke der Kapelle sind **drei Medaillons** mit Anrufungen Mariens aus der „Lauretanischen Litanei“ zu sehen: Geistliche Rose, Turm Davids und Himmelspforte sind drei der insgesamt 13 Symbole, die für Maria in der Lauretanischen Litanei gebetet oder gesungen werden und ihre besondere Bedeutung in der Heilsgeschichte betonen und ihre, nämlich Mariens Tugendhaftigkeit zum Ausdruck bringen sollen.
Des Weiteren sind die neugotische Bemalung der Kapelle, besonders die Kapellenwand mit der Lourdesgrotte, ein Kruzifix und die gerahmten **Drucke des Kreuzwegs der Beuroner Malerschule** zu beachten.
Wie in zahlreichen anderen Kapellen auch, ist die Ausstattung der Herbrazhofer Kapelle immer auch "dynamisch", das heißt, dass Gläubige ihre Anliegen oder ihre je eigene Spiritualität zuweilen auch in die Kapellen tragen. So ist im Winter 2023 in der Lourdesgrotte etwa ein geknotetes Tau zu finden, das auf Maria Knotenlöserin (vgl. Gnadenbild der katholischen Wallfahrtskirche St. Peter am Perlach in Augsburg) verweist oder ein Jesusbild, das nach der Vision der Faustina Kowalska gemalt wurde und meistens den Schriftzug "Jesus, ich vertraue auf dich" (JEZU, IFAM TOBIE) am unteren Rand des Bildes zeigt.






Erbaut 1891

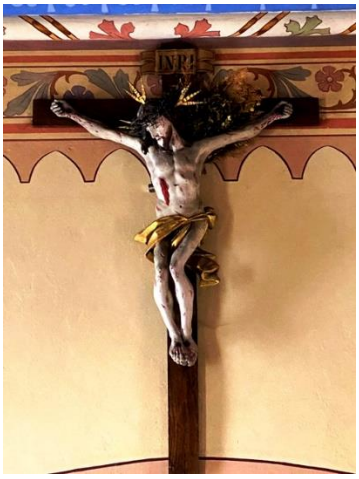





Thurm Davids.


Geistliche Rose.


Himels Pforte.


INRI







****